Filmschauspiel - Vor der Kamera in den Flow - ENTDECKEN/ERWEITERN_(SC)

Blockstruktur: 2

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Schauspiel > Level 2 (2./3./4. Semester) > Level 2
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Schauspiel > Level 3 (5./6. Semester) > Level 3

Nummer und Typ	BTH-BTH-L-0023.22F.008 / Moduldurchführung
Modul	Modulvorlage VSC/VTP/VRE/VDR_3
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Florian Kerber (FK)
Anzahl Teilnehmende	4 - 6
ECTS	3 Credits
Lehrform	Seminar
Zielgruppen	L2 VSC L3.1 VSC
Lernziele / Kompetenzen	Ziel des Workshops ist es, die Studierenden darin zu unterstützen - trotz aller Aufregung an einem Filmset - ihre ureigene Stimme als Künstlerpersönlichkeiten zu finden und auszudrücken.
Inhalte	Der Regisseur Florian Kerber beginnt mit den Studierenden bei den Wurzeln des Filmschauspiels: zuhören. Sie erleben, wie viel Mut es kostet, während eines Takes loszulassen, sich gegenseitig zu überraschen und frei auf alles zu reagieren; und wie sehr sich dieser Mut lohnt. Mit einer prozessorientierten Herangehensweise lernen sie, sich den filmischen Raum zwischen "und bitte!" und "danke aus!" so vertraut zu machen, um wirklich im Moment zu sein. Handwerk am Set, wie Markierungen am Boden, präzise Positionen im Bildausschnitt oder die Anforderungen der verschiedenen Einstellungsgrößen, runden die erste filmische Erfahrung ab. Weiter bricht Florian Kerber mit den Spielenden zu ihrer eigenen Fantasie auf. Sie erleben, was für ein tiefes Wissen über ihre Rolle und die großen Themen eines Drehbuchs bereits in ihnen steckt. Oder anders formuliert: Sie lernen ihrem vielleicht wichtigsten Handwerkszeug zu vertrauen: ihrer Intuition. Wenn das passiert, beginnen die Schauspielerinnen und Schauspieler, ihre höchstpersönliche Stimme als Geschichtenerzähler zu finden. Dieses Selbstbewusstsein stärkt ihr künstlerisches Rückgrat und macht sie zu wertgeschätzten Partner:innen von Casting Directors und Regisseur:innen.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	gem. Angaben der/des Modulverantwortlichen
Termine	Raum: 1 grosser Proberaum
Dauer	Anzahl Wochen: 6 (FS: Wo:14-19) / Modus: 4x3h/Wo Kontaktunterricht_Mo/Di/Mi/Fr, jeweils 16.30-19.30h Selbststudiumszeit pro Semester: ca. 18h
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Bemerkung	Das notwendige Equipment ist rechtzeitig im Leihs zu reservieren/abzuholen.